

# Auftakt zum 27. Indoor Soccer Masters: Spannung, Spass und Ballzauber in Triesen



Die Special-Olympics-Kicker werden auch in diesem Jahr dabei sein. (Foto: MZ)

**Fussball** Zum 27. Mal findet in Triesen das Internationale Indoor Soccer Masters statt. 110 Nachwuchsteams treten beim grössten Hallenturnier der Region in den Kategorien Breiten- und Spitzensport an. Mit dabei auch wieder der Behindertensport.

VON MARCO PESCIO

**A**b heute Donnerstag verwandelt sich die Dreifachturnhalle in Triesen ein erstes Mal in diesem Jahr für acht Tage in eine Fussballhochburg. Wie immer ist auch bei der 27. Auflage des international besetzten Turniers für jeden Fussballbegeisterten etwas Passendes dabei. Junioren und Juniorinnen treten in verschiedenen Altersklassen in den Kategorien Breiten- und Spitzensport an. Für Begeisterung wird auch der Behindertensport sorgen. Den Anfang machen heute die U8-/U9-Junioren F (Breite). Die ersten

Partien finden dabei bereits um 17.30 Uhr statt (siehe Programm im Kasten unten). Morgen Freitag greifen dann auch die Junioren D ins Turnier ein, bevor am Wochenende ebenfalls die ersten Vertreter des Spitzen- und Behindertensports im Einsatz stehen. Die zweite Tranche des diesjährigen Hallenturniers geht in einer Woche vom Donnerstag, den 22. November, bis Sonntag, den 25. November, über die Bühne.

**Parcours mit Martin Andermatt**

Erstmals veranstaltet die Hestromada - Fussballförderungsgemeinschaft im Rahmen des diesjährigen Events auch einen Spass-Parcours unter dem Motto «Funny Sunday». Dieser findet, wie es der Name vermuten lässt, am Sonntag, den 18. November, von 10 bis 12 Uhr in der Turnhalle der Weiterführenden Schule Triesen statt. Geleitet wird der Parcours vom ehemaligen Liechtensteiner Nationaltrainer Martin Andermatt und dem Ex-Premier-League-Spieler Bernt Haas. Andermatt hat seit 2005 das Patronat für den grossen regionalen Sportanlass inne und unter-

stützt den nachhaltigen Ansatz der Turnierverantwortlichen, Breiten-, Spitzen- und Behindertensport zu vereinen. So sollen nicht zuletzt auch am «Funny Sunday» Werte wie Respekt, Toleranz, Integration, Zusammengehörigkeit und Kameradschaft vermittelt werden.

Eingeladen sind zu diesem Spass-Parcours jeweils vier D-Junioren aller sieben Liechtensteiner Fussballvereine. Die Teilnehmer erhalten dabei sogar eine entsprechende Trainingsausrüstung.

I. D. Fürstin Marie von und zu Liechtenstein übernimmt auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft der am Internationalen Indoor Soccer Masters teilnehmenden Behindertensportler. Diese sind zu einer festen Grösse des Events geworden, welcher sowohl der körperlichen wie auch geistig Behinderten eine ideale Plattform zur körperlichen Betätigung bietet. Damit wird die Integration der Behinderten in die Gesellschaft auf spielerische Art und Weise gefördert.

Mehr Informationen auf [www.hestromada.li](http://www.hestromada.li)

## INDOOR SOCCER MASTERS TRIESEN – DAS PROGRAMM

### Behindertensport

Handicap Gr. A	Samstag, 17. November 2012	14.00 – 16.50 Uhr
Handicap Gr. B	Samstag, 17. November 2012	14.00 – 16.50 Uhr
Special Olympics	Samstag, 24. November 2012	17.30 – 19.45 Uhr

### Breitensport

U8/U9 Jun. F Breite	Donnerstag, 15. November 2012	17.30 – 20.10 Uhr
U12/U13 Jun. D Breite Gr. A (2. Stkl.)	Freitag, 16. November 2012	17.15 – 19.55 Uhr
U12/U13 Jun. D Breite Gr. B (1. Stkl.)	Freitag, 16. November 2012	20.05 – 22.45 Uhr
U10/U11 Jun. E Breite Gr. A	Sonntag, 18. November 2012	15.40 – 18.30 Uhr
U10/U11 Jun. E Breite Gr. B	Donnerstag, 22. November 2012	17.00 – 19.10 Uhr
U17 Juniorinnen B	Donnerstag, 22. November 2012	19.20 – 22.00 Uhr
U10/U11 Jun. E Breite Gr. C	Freitag, 23. November 2012	17.00 – 19.45 Uhr
U6/U7 Jun. G Breite	Samstag, 24. November 2012	09.00 – 11.00 Uhr

### Spitzensport

U10/U11 Jun. E Spitze Gr. A+B	Samstag, 17. November 2012	08.15 – 13.50 Uhr
U12 Jun. D Spitze Gr. A+B	Samstag, 17. November 2012	17.00 – 23.10 Uhr
U12 Jun. D Spitze Gr. C+D	Sonntag, 18. November 2012	09.00 – 15.30 Uhr
U14 Jun. C Spitze Gr. A+B	Freitag, 23. November 2012	19.50 – 23.25 Uhr
U13 Jun. D Spitze Gr. A+B	Samstag, 24. November 2012	11.10 – 17.20 Uhr
U13 Jun. D Spitze Gr. C+D	Sonntag, 25. November 2012	09.00 – 15.30 Uhr
U15 Jun. C Spitze	Samstag, 24. November 2012	19.50 – 22.40 Uhr

## Fussball

# Bremens Manager Allofs per sofort zu Wolfsburg

**BREMEN** Klaus Allofs wechselt wie erwartet und per sofort vom Bundesligisten Werder Bremen zum Liga-Konkurrenten VfL Wolfsburg. Der frühere Bundesligaprofi tritt beim Bundesliga-16. die Nachfolge von Felix Magath an, der am 25. Oktober aus seiner Doppelfunktion Trainer/Manager wegen Erfolgslosigkeit entlassen worden war.

Allofs unterschrieb einen Vertrag bis 2016 und soll bei den Niedersachsen mit drei Millionen Euro ungefähr das Doppelte wie bei Bremen verdienen. Der 55-jährige Allofs steht beim Klub, bei dem die Schweizer Internationalen Diego Benaglio und Ricardo Rodriguez unter Vertrag stehen, sofort in der Pflicht. Er muss in kurzer Zeit aus dem unter Magath aufgeblähten Kader ein starkes Team formen - schliesslich lautet das Saisonziel des ambitionierten Werderklubs trotz dem verpatzten Saisonstart weiterhin mindestens Europa League.

In 13 Jahren bei Werder Bremen arbeitete der ehemalige Nationalspieler erfolgreich. Doch in letzter Zeit war Allofs' Arbeit zunehmend kritisch beurteilt worden. Durch das Verpassen der Qualifikation für einen internationalen Wettbewerb schrieben die Bremer im vergangenen Geschäftsjahr einen Verlust von 13,9 Millionen Euro.

(si)



Verabschiedet sich nach 13 Jahren in Bremen: Manager Klaus Allofs. (Foto: VMH)

# Erfolgreicher Start in die Junioren-Hallensaison

**Fussball** Beim 19. Internationalen VP Bank Junioren-Hallenturnier 2012 des USV Eschen-Mauren zeigten 48 E- und D-Junioren-Mannschaften aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Liechtenstein ihr Können.

Waren am ersten Tag des beliebten turniers die E-Junioren im Einsatz, spielten tags darauf neben den D-Junioren erstmals eine Gruppe mit D-Juniorinnen.

### Nachwuchs begeisterte

Die jungen Nachwuchskicker begeisterten in der Halle des SZU in Eschen mit grossem Einsatz und viel Freude am Spiel. Manch ein Talent war dabei auszuspähen. Bei den Junioren E gingen in den Gruppen mit je sechs Mannschaften in der 1. Stärkeklasse JSG Hege Nonnenhorn (Gruppe A) und Ems Ea (Gruppe B) als Sieger hervor. Von den einheimischen Teams schlug sich Vaduz Ea als zweiter der Gruppe B am besten. In der zweiten Stärkeklasse ist der Sieg des USV Eschen-Mauren in der Gruppe B hervorzuheben, während in der Gruppe A Chur 97 Ed vor Balzers Eb gewann.

### Erstmals reine Mädchengruppe

Am zweiten Tag lief zum ersten Mal eine reine Mädchengruppe auf. Die D-Juniorinnen von Chur, gleich mit zwei Teams, Schaan, Triesenberg, Ruggell und das Heimteam USV zeigten deutlich, dass die Girls mit genauso viel Spass der gelben Filzkugel hinterherjagen wie die Jungs. Die Mädchengruppe gewann das Team des FC Schaan.

### USV Db und Triesenberg vorn

Nach den Mädchen durften dann wieder die Jungs ran. In drei Gruppen spielten sie jeweils um den Turniersieg. In der ersten Stärkeklasse setzte JSG Hege-Nonnenhorn DI (Gruppe A) und in der Gruppe B FC Altstätten DI vor dem FC Schaan Da. durch.

In der zweiten Stärkeklasse konnten sich erfreulicherweise mit dem USV Eschen-Mauren Db vor Triesenberg zwei einheimische Teams an die Spitze setzen.

(pd)

Weitere Informationen zum 19. VP Bank Junioren-Hallenturnier des USV Eschen-Mauren auf [www.usv.li](http://www.usv.li)



Die siegreichen Liechtensteiner Teams: Die Ec-Junioren des USV Eschen-Mauren (oben), die D-Juniorinnen des FC Schaan (Mitte) und die Db-Junioren des USV Eschen-Mauren (unten). (Fotos: ZVG)